

UNTERRICHTSORT

DEUTSCHES ERWACHSENEN-BILDUNGSWERK

gemeinnützige GmbH

Am Platzl 13a . 94315 Straubing

TEL +49(0)9421 | 189 85-0 . FAX +49(0)9421 | 189 85-55

MAIL straubing@deb-gruppe.org . WEB www.deb.de

PROJEKTLEITUNG

Zvonimir Pervan

Am Platzl 13a . 94315 Straubing

TEL +49(0)9421 | 189 85-0 . FAX +49(0)9421 | 189 85-55

MAIL straubing@deb-gruppe.org . WEB www.deb.de

BÜROZEITEN | SEKRETARIAT

Montag bis Freitag 8.00 – 16.00 Uhr

KURSDATEN

individuelle Zuweisungsdauer

in der Regel zwischen 6 und 12 Monaten

UNTERRICHTSZEITEN

Der Kurs findet in Teilzeit mit 30 Wochenstunden an 4 Präsenztagen pro Woche statt.

LERNMITTEL

Die Teilnehmer erhalten Skripte zu verschiedenen Unterrichtseinheiten. Weiterhin steht einschlägige Fachliteratur als Leihexemplar oder Nachschlagewerke zur Verfügung.

DEB-GRUPPE ÜBER UNS

- sind gemeinnützige Einrichtungen der Erwachsenenbildung
- haben seit vielen Jahren Erfahrung in der Ausbildung im Bereich der Gesundheits-, Pflege- und Sozialberufe
- orientieren sich an arbeitsmarkt- und zielgruppenspezifischen Bedürfnissen
- sind nach DIN EN ISO 9001 : 2015 und AZAV nach SGB III zertifiziert

HEUTE INFORMIEREN – MORGEN DURCHSTARTEN!

Sie möchten mehr Informationen zum Bildungsangebot des DEUTSCHEN ERWACHSENEN-BILDUNGSWERKES haben? Wir freuen uns darauf, von Ihnen zu hören.

GEFÖRDERT DURCH

Jobcenter Straubing-Bogen

STAND | DEg-1-AKC-161020

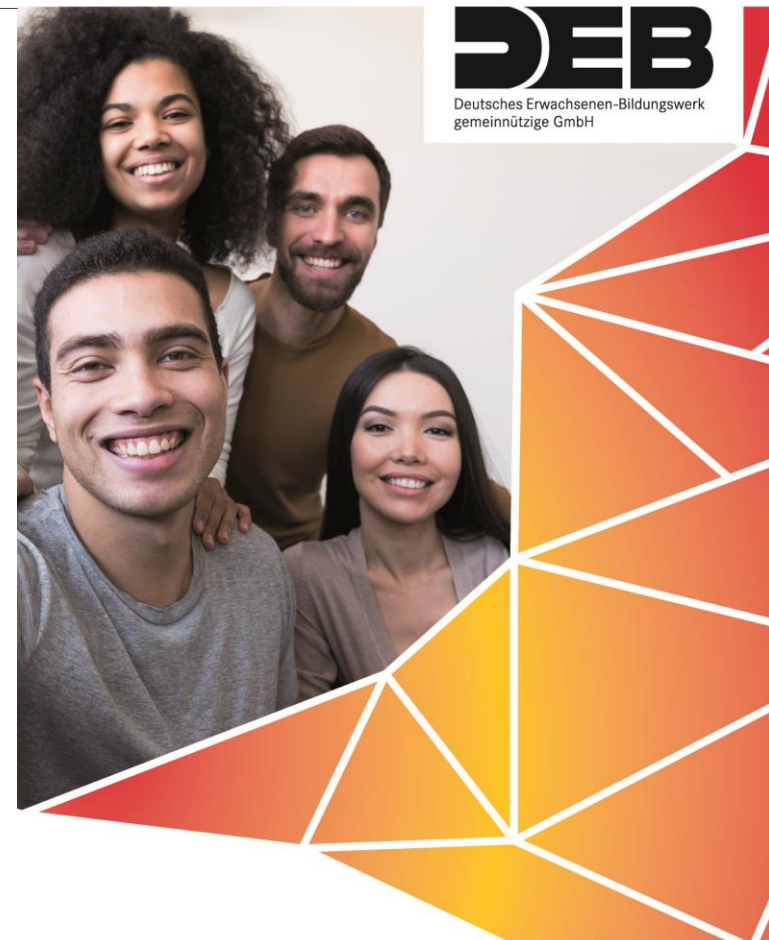
DEB-GRUPPE

DEUTSCHES ERWACHSENEN-BILDUNGSWERK

Zentrales Informations- und Beratungsbüro der DEB-Gruppe
Pöldorfer Straße 81 . 96052 Bamberg

TEL +49(0)951 | 915 55-0 . FAX +49(0)951 | 915 55-44

MAIL anfrage@deb.de . WEB www.deb.de



DEUTSCHES ERWACHSENEN-BILDUNGSWERK

AKTIVCENTER

AKTIVIERUNG, HERANFÜHRUNG U. EINGLIEDERUNG IN DEN AUSBILDUNGS- U. BESCHÄFTIGUNGSMARKT DURCH SOZPÄD. BEGLEITUNG U. PROJEKTBEZOGENES ARBEITEN

FÜR JUGENDLICHE U. JUNGE ERWACHSENE UNTER 25 JAHREN

INHALTE

KURSYNHALTE

- **Kompetenzbilanzierung**
- Heranführen und Teilhabe am Arbeitsleben
- Berufliche Orientierung
- **Bewerbungstraining**
- Prüfung der Aktualität / Anerkennung etwaiger Zertifizierungen und Qualifikationen
- **Berufsbezogene Sprachförderung**
- Reflexion bisheriger Aktivitäten im Berufsverlauf
- Soziale Aktivierung
- **Betriebliche Erprobung**
- Gesunde Lebensführung, Ernährungsberatung, Aspekte der Sucht- und Schuldenprävention
- **Individuelles Coaching**
- **Projektbezogenes Arbeiten** zur Förderung der Schlüsselqualifikationen, zum Kennenlernen praktischer Tätigkeiten und zur Aufarbeitung schulischer Defizite

FÖRDERUNG DER NOTWENDIGEN SCHLÜSSELKOMPETENZEN:

- **Persönliche Kompetenzen**
z.B. Motivation, Leistungsfähigkeit, Selbstbild, Selbsteinschätzung
- **Soziale Kompetenzen**
z.B. Kommunikation, Kooperation / Teamfähigkeit, Konfliktfähigkeit
- **Methodische Kompetenzen**
z.B. Problemlösung, Arbeitsorganisation, Lerntechniken, Einordnung und Bewertung von Wissen
- **Lebenspraktische Fertigkeiten**
z.B. Umgang mit Behörden, Umgang mit Geld, Hygiene, Tagesstruktur, Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel, Einkauf, Selbstversorgung, Erscheinungsbild
- **IT- und Medienkompetenz**
z.B. selbstständige Anwendung und zielgerichtete Nutzung von Informations- und Kommunikationstechniken, Printmedien etc.
- **Interkulturelle Kompetenzen**
z.B. Verständnis und Toleranz für sowie Umgang mit anderen Kulturen, Traditionen und Religionen

FÖRDEREINHEITEN

- Berufsorientierung
- Grundlagen der Lebensbewältigung
- Berufsbezogene Sprachförderung
- Erweiterung der sprachlichen und schriftsprachlichen Kompetenz
- Allgemeiner Grundlagenbereich
allgemeinbildende und berufsbezogene Fächer
- Bewerbungstraining
- Betriebliche Erprobung
- Wirtschaftliches Verhalten
- Gesundheitsorientierung
 - Stressbewältigung
 - Bewegung
 - Gesunde Ernährung
 - Umgang mit eigenem Konsumverhalten
 - Umgang mit sich selbst (Selbstmanagement)

JOB COACHING

Vermittlung und dauerhaften Eingliederung in versicherungspflichtige Beschäftigung und Stabilisierung der Beschäftigung

SOZIALPÄDAGOGISCHE BEGLEITUNG

Regelmäßiges Einzel- und Gruppencoaching

- Begleitung des Übergangs in weiterführende Qualifizierungsangebote
- Aufbau von verlässlichen Beziehungsstrukturen
- Entwicklung einer Lebens- und Berufsperspektive
- Beratung und Einzelfallhilfe bei Problemlagen
- Verhaltenstraining
- Alltagshilfen
- Zusammenarbeit mit dem in der Maßnahme eingesetztem Personal
- Regelmäßige Sprechstundenangebote
- Akquirieren von Stellen für betriebliche Erprobung
- Informationen zur Zusammenarbeit mit Dritten (z.B.: Sucht- und Schuldnerberatung)
- Hilfestellung bei Problemlagen (z.B.: Krisenintervention)
- Hilfestellung bei der Beantragung von Sozialleistungen

TEILNAHMEBESCHEINIGUNG

Am Ende des Kurses erhalten die Teilnehmer ein Zertifikat über die Teilnahme an der Maßnahme.

FÖRDERUNG

Der Lehrgang wird durch das **Jobcenter Straubing-Bogen** gefördert.

VERSICHERUNG

Die Teilnehmer sind während der Zuweisungsdauer auf dem Weg von der bzw. zu der Ausbildungsstätte und in der Ausbildungsstätte bei der Verwaltungsberufsgenossenschaft Hamburg unfallversichert.

HIER SIND WIR ZU FINDEN

